

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/204/2010/V
Einreicher:	Beigeordneter für Gesundheit, Soziales, Bildung und Kultur

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	öffentlich	10.08.2010	zur	Kenntnis	genommen	
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	11.08.2010	zur	Kenntnis	genommen	
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	01.09.2010				
Stadtrat	öffentlich	15.09.2010				

Titel:

Berufung von Sachkundigen Einwohnern in beratende Ausschüsse des Stadtrates

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau beruft als Sachkundige Einwohner in den

- **Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport:**
 1. Herrn Frank Fritzsche (Vorschlag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion)
 2. Herrn Mario Pinkert (Vorschlag der SPD-Fraktion)
 3. Frau Iris Schwierz (Vorschlag der Fraktion Pro Dessau-Roßlau);
- **Ausschuss für Gesundheit und Soziales:**
 1. Frau Evelin Heinrich (Vorschlag der CDU-Fraktion)
 2. Frau Sylvia Gernoth (Vorschlag der SPD-Fraktion)
 3. Frau Martina Keller (Vorschlag der Fraktion Pro Dessau-Roßlau).

Gesetzliche Grundlagen:	Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau § 4 Abs. 2; GemO LSA § 48 Abs.2
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Begründung:

Die am 16.12.2009 geänderte Fassung der Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau legt im § 4 Abs. 2 Satz 2 fest, dass die Ausschüsse für Gesundheit und Soziales sowie Kultur, Bildung und Sport jeweils aus 9 Stadträten und 3 Sachkundigen Einwohnern bestehen.

Seitens der Fraktionen des Stadtrates wurden Benennungen zur Besetzung der jeweils 3 Sitze in den Ausschüssen mitgeteilt, welche entsprechend ihrem Stärkeverhältnis im Stadtrat (§ 46 Abs. 1 Gemeindeordnung) berücksichtigt wurden.

Das Erstvorschlagsrecht einer Fraktion, die ihr Vorschlagsrecht nicht wahrgenommen hat, wurde auf die nächst stärkere Fraktion übertragen.

Die CDU-Fraktion schloss sich dem Vorschlag der FDP an und benannte Herrn Frank Fritzsche als sachkundigen Einwohner für den Kulturausschuss. Die Fraktion Die Linke nahm ihr Vorschlagsrecht nicht wahr, womit dieses für beide Ausschüsse an die Fraktion der SPD und weiter an die Fraktion Pro Dessau-Roßlau ging.

Für den Einreicher:

Beigeordneter

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter